



Die Gemeinde Riehen war ein Ziel einer politischen Exkursion der Lörracher SPD. FOTOS: DANIEL GRAMESPACHER/ZVG

Die Roten sind sich grün

Sozialdemokraten aus Lörrach und Riehen sind sich einig bei den Themen Energie und Verkehr

LÖRRACH/RIEHEN (dam). Manche Vorhaben liegen so nahe, dass man gar nicht auf die Idee kommt, sie einfach einmal in die Tat umzusetzen. So ging es den sozialdemokratischen Fraktionen der Kommunalparlamente von Lörrach und Riehen. Am Montagabend trafen sich die Vertreter der SP aus dem Rieherer Einwohnerrat und der SPD aus dem Lörracher Gemeinderat zu einer ersten grenzüberschreitenden Begegnung. Energiefragen, kulturelle sowie zwischenmenschliche Kontakte und Verkehrsthemen boten so reichlich Gesprächsstoff, dass die Partner künftig häufiger zusammenkommen wollen.

Der Lörracher SPD-Fraktionsvorsitzende Günter Schlecht zog am Tag nach dem Treffen in der Schweizer Nachbarstadt eine äußerst positive Bilanz. „Das werden wir auf jeden Fall wiederholen“, sagte Schlecht. Es sei ein Anliegen der SPD, im regionalen Verflechtungsraum auch über die Grenzen zu schauen. Deshalb wollen die Sozialdemokraten den nun aufgenommenen Gesprächsfaden zwischen den Fraktionen aus Riehen und Lörrach nicht abreißen lassen und künftig möglichst auch die Partner aus Weil am Rhein mit einbeziehen. Auch Schlechts Rieherer Pendant, Fraktionspräsident Heinz Oeh-



Heinz Oehen



Günter Schlecht

hen, möchte laut einer Pressemitteilung die Kontakte künftig intensivieren.

Beim Treffen in Riehen ging es zunächst einmal darum, sich kennenzulernen. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit hänge immer an Personen, sagte Schlecht im Gespräch mit der BZ, und deshalb sei es gut, wenn man die Gesichter kennt, die für die politischen Rollen stehen. In Riehen ist die SP ebenso wie die SPD in Lörrach zweitgrößte Fraktion im Kommunalparlament. Das Treffen der Fraktionen wurde zusätzlich durch die Teilnahme von Oberbürgermeister Jörg Lutz aufgewertet.

Jenseits des persönlichen Kennenlernens gab es reichlich Sachthemen, die bei dem gemeinsamen Rundgang durch Riehen und beim anschließenden Hock zur Sprache kamen. Dabei ging es auch um die grenzüberschreitende Energie, die im ganz wörtlichen Sinn zwischen Riehen

und dem Lörracher Süden zirkuliert. Wie Günter Schlecht berichtete, wird die Nutzung der Erdwärme in der Nachbargemeinde nach wie vor positiv gesehen. Aus Rieherer Sicht könnte der Erdwärmeverbund zwischen Lörrach und Riehen sogar ausgebaut werden.

Ein wichtiger Themenblock war Verkehr in ganz unterschiedlichen Facetten. Günter Schlecht berichtete nach dem Treffen davon, dass in Riehen die Mobilitätsdrehscheibe beim Zoll, wo Bus, Bahn und Tram im Rahmen eines IBA-Projekts verknüpft werden könnten, eher kritisch gesehen wird. Weil im bürgerlichen Lager Vorbehalte gegen eine Bebauung des Steinfelds bestehen, rechnet die SP mit einem Realisierungszeitraum von zehn bis 15 Jahren. Interessant fand Schlecht, dass die Gemeinde Riehen Interesse hat, dem bisher rein deutschen Zweckverband Regio-S-Bahn beizutreten. Aus Sicht der Lörracher SPD ist auch der Rieherer Wunsch unterstützenswert, die Buslinien 16 (Brombach-Weil) und die Überlandlinie 3 (Lörrach-Inzlingen) in Riehen zu verknüpfen. Übereinstimmung gab es schließlich auch beim Wunsch nach einem Radweg rechts der Wiese, der auf der Schweizer Seite bereits existiert, aber auf deutscher Seite noch in der Vorplanung steckt.

Musik im „Haugemer Burghof“

Unterhaltsam und gemütlich: Der Frauenchor Hauingen feierte Herbststock im Ludin-Schopf

Von Paul Schleer

LÖRRACH-HAUGINEN. Ein Wochenende der Gemütlichkeit bei Speis und Trank und viel Unterhaltung bot der Herbststock des Frauenchors Hauingen im Ludin-Schopf hinter dem Hauinger Rathaus. Dabei wurde der Schopf einmal zum „Haugemer Burghof“, der mit seinem urgemütlichen Interieur für Heimeligkeit sorgte.

Frauenchor-Vorsitzende Doris Ludin hatte zusammen mit ihren Sängerinnen mit Unterstützung des Männergesangsvereins Hauingen alle Hände voll zu tun. Dank des gut eingespielten Teams war es kein Problem, die Wünsche der Besucher zu erfüllen. Die Unbilden des Wetters konnten dem Herbststock nichts anhaben, den für alle Besucher gab es genügend Platz im Ludin-Schopf und im aufge-



Beim Herbststock des Frauenchors Hauingen erfreute das Quartett des Hans-Thoma-Gymnasiums. FOTO: PAUL SCHLEER

mit dem Spezial-Frauenchor-Menü, das Sonnenfleisch mit Meerrettich, Pinak des Herbststocks, braucht man die Ein-

KURZ G

LÖRRACH DRK-KU

Die Senioren Gedächtnistraining in der Spitalstraße. Informationen:

Bilderaus

In der Bibliothek der Öffentlichen Bibliothek, Donnerstag, Freitag, Mittwoch 9 bis 11 Uhr. Ausstellung von Kunstwerken. Die Ausstellung und Acrylbildern. Oktober.

Rechte H

Eine offene Diskussion zum Thema „Rechtliche Absicherung, Aufklärung und Bekämpfung“ der Linken hat am Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr, im Stadtrat stattgefunden. Strafrechtliche Maßnahmen der „Volksverhetzung“ sind im Strafgesetzbuch, § 130 des Strafgesetzbuchs, auch um die Meinungsfreiheit und die rechtlichen Schranken

Wiederein

Wer nach längerer Abwesenheit zurück ins Berufsleben zurückkehren möchte, heute, Mittwoch, 19. September, 8.30 bis 11.30 Uhr, im Informationszentrum der Stadt Lörrach in einer offenen Veranstaltung. Der Einstieg in den Berufsleben ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist durch E-Mail möglich. E-Mail: derEinstieg@ar...

Singgeme

Der Gemischte Chor der Stadt Lörrach beginnt am Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr, im Stadtrat. Die Chorprobe findet im Altwil im Alter 16 Jahre (Altwilstraße) statt. Am Freitag, 20. September, 19.30 Uhr, ist die Chorprobe in Lörrach. Die Chorprobe ist abwechselnd in

AUT-Sitzu

Die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Technik, Energie und Energie (AUT) findet am Donnerstag, 19. September, um 17.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses. Unter anderem wird die Gestaltung der Einrichtung und die Obdach

Kanufahre

Am Samstag, 19. September, nehmen die Jungkanufahrer bei Birmensdorf am Rhein eine Kanufahrt. Die Kanufahrt beginnt um 9 Uhr am Venenweg bei Christel Ehrhard.

KONTAKT

BADISCHE ZEITUNG LÖRRACH

Nachrichten und Redaktion: Willi A. Baas, Sabine Ehrengramespacher, Niklas Gramespacher, Telefon: 07621/4038-5, Fax: 07621/4038-5, redaktion.loerrach@...
www.loerrach.de